



S. FISCHER, VERLAG

BERLIN W., BÜLOWSTR. 91.

Hugo Wolf †

In unserem Verlage erschien:

Gesammelte Aufsätze über Hugo Wolf

I. Folge	Geh. Mk. 1,—.
II. Folge	Geh. Mk. 0,75.
III. Folge (Der Corregidor)	Geh. Mk. 0,75.

Hugo Wolfs Briefe an Emil Kauffmann

Herausgegeben von Edmund Hellmer.

Geh. Mk. 3,50, geb. Mk. 4,50.

Die Sammlung von Briefen Hugo Wolfs, die hiermit erscheint, ist die erste und zugleich wichtigste, die von dem bedeutenden Komponisten dem Publikum geboten wird. Sie sind an den Tübinger Freund E. Kauffmann gerichtet und sprechen sich sehr intim über alle musikalischen und literarischen Angelegenheiten aus, die den Komponisten interessieren. Es ist von grossem allgemeinen Interesse, die Frage der modernen Tenöre, der lyrischen Dichtungen, der öffentlichen Kritik in Wolfs Sinne durchzugehen, und es hat einen ganz besonderen Reiz, mit diesem kühnen Neuerer, der das deutsche Lied auf eine neue geistige Höhe gehoben hat, alle die Wege und Irrwege zu durchwandeln, die die Kunst vom Zimmer bis in den Konzertsaal zu gehen hat.

Alle, die Wolfsche Lieder gesungen und genossen haben — und das ist die gesamte heutige musikalische Welt — werden mit äusserster Spannung diese Briefe lesen, in denen sich die erste Jugendfrische, die Naturliebe, die Schaffenslust und die Kämpfe des Künstlers, die Zerrissenheit des Herzens und die Anfänge der letzten Verzweiflung ergreifend widerspiegeln. Sie sind das Dokument eines tiefen Künstlerlebens.



G. A. Cornelius †.

Verlag von

Duncker & Humblot in Leipzig.

Historische Arbeiten

vornehmlich zur Reformationszeit.

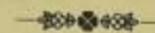
Von

Dr. G. A. Cornelius,

Professor an der Universität München.

Preis 13 M.

Inhalt: I. Die Münsterischen Humanisten und ihr Verhältnis zur Reformation. — II. Die Niederländischen Wiedertäufer während der Belagerung Münsters 1534—1535. — III. Zur Geschichte der Münsterischen Wiedertäufer. — IV. Zur Geschichte Calvins. — V. Über die deutschen Einheitsbestrebungen im 16. Jahrhundert. — VI. Kirchenpolitische Aufsätze. — VII. Gedächtnisrede auf J. von Döllinger. — VIII. Biographische Aufsätze. — IX. Verzeichnis von Schriften von G. A. Cornelius.



Diese Auswahl kleinerer Arbeiten, die der eben verstorbene Münchener Akademiker vor einigen Jahren als „Abschiedsgruß an seine Freunde“ veröffentlichte, gewähren nach Aussage der Kritik ein besonders zutreffendes Bild von der hohen Bedeutung, die Cornelius im Kreise der neuen Geschichtsforschung zukommt.

Da sich jetzt von neuem Gelegenheit zum Absatz bieten dürfte, stellen wir gern Exemplare zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Leipzig. Duncker & Humblot.



Wirklich sehr gangbar ist in jetziger Saison meine

COLLECTION RÄTSELHAFTE NATUREN

Erschienen sind bisher nachstehende Bändchen (* ohne No. am Umschl.):

- | | |
|--|-------------------------------------|
| No. 1. Die Flagellanten (nach Frusta) | M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.20 bar. |
| No. 2. Sünden, die man nicht verzeiht | M 1.50 „ M 1.10 „ M —.90 „ |
| No. 3. Flagellant. von einst und jetzt | M 2.50 „ M 1.80 „ M 1.80 „ |
| No. 4. Peitschen, Martern u. Morden | M 2.— „ M 1.50 „ M 1.20 „ |

Ich liefere alle 4 Bändchen, sowie ein Ergänzungs-Heft u. d. T.: „Geistliche und weltliche Flagellation“ (50 δ ord., 30 δ bar) mit 55%, also für 8 M 50 δ ord., 4 M netto und 7/6!

No. 5 erscheint im März.

Rob. Schumann's Verlag in Coethen.